



CCR™ 2450 GTS® Schneefräse

Modellnr. 38535—Seriennr. 270000001 und höher

Bedienungsanleitung

Einführung

Lesen Sie diese Informationen sorgfältig durch, um sich mit dem ordnungsgemäßen Einsatz und der Wartung des Geräts vertraut zu machen und Verletzungen und eine Beschädigung des Geräts zu vermeiden. Sie tragen die Verantwortung für einen ordnungsgemäßen und sicheren Einsatz des Geräts.

Wenden Sie sich hinsichtlich Informationen zu Produkten und Zubehör sowie Angaben zu Ihrem örtlichen Vertragshändler oder zur Registrierung des Produkts direkt an Toro unter www.Toro.com.

Wenden Sie sich an Ihren Toro Vertragshändler oder Kundendienst, wenn Sie eine Serviceleistung, Toro Originalersatzteile oder weitere Informationen benötigen. Haben Sie dafür die Modell- und Seriennummern der Maschine griffbereit. Bild 1 zeigt die Position der Modell- und Seriennummern an der Maschine. Tragen Sie hier bitte die Modell- und Seriennummern des Geräts ein.

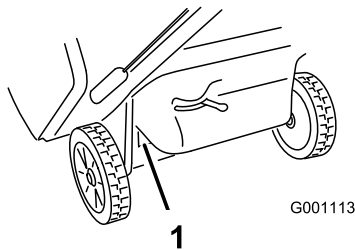


Bild 1

1. Typenschild mit Modell- und Seriennummer

Modellnr. _____
Seriennr. _____

In dieser Anleitung werden potenzielle Gefahren angeführt, und Sicherheitsmeldungen werden vom Sicherheitswarnsymbol (Bild 2) gekennzeichnet, das auf eine Gefahr hinweist, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann, wenn Sie die empfohlenen Sicherheitsvorkehrungen nicht einhalten.



Bild 2

1. Warnsymbol

In dieser Anleitung werden zwei weitere Begriffe zur Hervorhebung von Informationen verwendet. **Wichtig** weist auf spezielle technische Informationen hin, und **Hinweis** hebt allgemeine Informationen hervor, die Ihre besondere Beachtung verdienen.

Sicherheit

Diese Schneefräse erfüllt bzw. übertrifft die ISO-Norm 8437, die zum Zeitpunkt der Herstellung in Kraft war.

Lesen Sie vor dem Anlassen des Motors den Inhalt der vorliegenden Anleitung sorgfältig durch, damit Sie gut darüber Bescheid wissen.

⚠ Dies ist ein Warnzeichen. Es macht Sie auf mögliche Verletzungsgefahren aufmerksam. Befolgen Sie zum Vermeiden von Verletzungen und Todesfällen immer sämtliche Sicherheitshinweise.

Die unsachgemäße Verwendung oder Wartung dieser Schneefräse kann zu Verletzungen oder Tod führen. Befolgen Sie die folgenden Sicherheitsanweisungen, um das Risiko so gering wie möglich zu halten.

Schulung

- Lesen Sie die Betriebs- und Wartungsanleitungen sorgfältig durch. Machen Sie sich mit den Bedienelementen sowie dem vorschriftsmäßigen Einsatz der Maschine eingehend vertraut. Insbesondere ist es für Sie wichtig zu wissen, wie Sie das Gerät schnell stoppen und die Bedienelemente ausschalten können.
- Das Gerät darf niemals von Kindern betrieben werden. Auch Erwachsene dürfen das Gerät ohne entsprechende Anleitung nicht betreiben.
- Lassen Sie keine Personen, insbesondere keine kleinen Kinder und keine Haustiere im Arbeitsbereich zu.
- Arbeiten Sie vorsichtig, um ein Rutschen und Fallen zu vermeiden, insbesondere beim Betrieb im Rückwärtsgang.

Vorbereitung

- Inspizieren Sie den Arbeitsbereich gründlich und entfernen Fußmatten, Schlitten, Bretter, Drähte und andere Fremdkörper.

- Kuppeln Sie alle Geräte aus und stellen die Schaltung auf Neutral, bevor Sie den Motor starten. Betreiben Sie das Gerät nicht ohne entsprechende Winterkleidung.
- Schuhe mit rutschfesten Sohlen tragen.
- Gehen Sie beim Umgang mit Kraftstoff vorsichtig vor. Kraftstoff ist leicht entzündlich.
 - Verwenden Sie zur Aufbewahrung des Kraftstoffs einen vorschriftsmäßigen Kanister.
 - Betanken Sie die Maschine nie bei laufendem oder heißem Motor.
 - Betanken Sie den Kraftstofftank mit größter Vorsicht im Freien. Füllen Sie den Tank niemals in Gebäuden auf.
 - Bringen Sie den Tankdeckel sicher wieder an und wischen verschütteten Kraftstoff auf.
- Stellen Sie die Höhe des Fangsystemgehäuses so ein, dass es über mit Kies oder Split bedeckten Oberflächen steht.
- Versuchen Sie nie, Einstellungen bei laufendem Motor vorzunehmen, wenn es nicht ausdrücklich vom Hersteller empfohlen wird.
- Warten Sie, bis sich der Motor und die Maschine auf die Außentemperaturen eingestellt haben, bevor Sie mit dem Schneeräumen beginnen.
- Beim Betrieb von Motorgeräten können Fremdkörper hochgeschleudert werden und in die Augen gelangen. Tragen Sie während des Betriebs sowie bei Wartungs- und Reparaturarbeiten immer eine Schutzbrille.

Betrieb

- Halten Sie Hände und Füße von sich drehenden Teilen fern. Bleiben Sie immer von der Auswurföffnung fern.
- Gehen Sie auf oder beim Überqueren von Kieswegen, Bürgersteigen oder Straßen besonders vorsichtig vor. Achten Sie auf versteckte Gefahren und auf den Verkehr.
- Stellen Sie den Motor ab, wenn die Maschine auf einen Fremdkörper trifft, ziehen den Zündkerzenstecker ab, untersuchen die Schneefräse gründlich auf Beschädigungen und reparieren eventuelle Schäden, bevor Sie die Schneefräse erneut starten und einsetzen.
- Stellen Sie, falls das Gerät beginnen sollte, ungewöhnlich zu vibrieren, den Motor ab und gehen Sie sofort der Ursache nach. Vibrationen sind im Allgemeinen ein Warnsignal für einen Defekt.
- Stellen Sie den Motor jedes Mal ab, wenn Sie die Bedienungsposition verlassen, bevor Sie das Fangsystem-/Räumwerkgehäuse oder den Auswurfkanal reinigen und wenn Sie Reparaturarbeiten, Einstellungen oder Inspektionen durchführen.
- Achten Sie bei der Reinigung, Reparatur oder Inspektion darauf, dass das Fangsystem bzw. das Räumwerk und

alle sich bewegenden Teile zum Stillstand gekommen sind. Ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab und halten diesen von der Zündkerze fern, um ein versehentliches Anlassen des Motors zu vermeiden.

- Lassen Sie den Motor nicht in Gebäuden laufen, außer beim Start und zum Herein- oder Herausfahren der Schneefräse aus dem Gebäude bzw. in das Gebäude. Öffnen Sie die Außentüren; Auspuffgase sind gefährlich.
- Räumen Sie niemals Schnee quer zum Hang. Gehen Sie beim Richtungswechsel an Hängen äußerst vorsichtig vor. Räumen Sie keine steilen Hänge.
- Lassen Sie die Schneefräse nie laufen, ohne dass die entsprechenden Schutzbleche oder andere Sicherheitsvorrichtungen angebracht sind.
- Lassen Sie die Schneefräse nie in der Nähe von Glaswänden, Kraftfahrzeugen, Fensteröffnungen, Gräben usw. laufen, ohne den Schneeauswurfinkel entsprechend einzustellen. Halten Sie Kinder und Haustiere vom Arbeitsbereich fern.
- Überlasten Sie die Maschine nicht, indem Sie versuchen, Schnee zu schnell zu räumen.
- Passen Sie beim Rückwärtsfahren auf.
- Richten Sie die Auswurföffnung nie auf Unbeteiligte und verhindern Sie, dass sich Personen vor dem Gerät aufhalten.
- Kuppeln Sie das Fangsystem bzw. das Räumwerk aus, wenn Sie die Schneefräse transportieren oder nicht verwenden.
- Verwenden Sie nur vom Hersteller der Schneefräse zugelassene Anbaugeräte und Zubehör (wie Radgewichte, Gegengewichte und Kabinen usw.).
- Setzen Sie die Schneefräse nie bei schlechter Sicht oder schlechtem Licht ein. Achten Sie immer auf festen Stand und halten die Griffe sicher fest. Gehen Sie, aber laufen Sie nie.
- Setzen Sie die Schneefräse nie bei schlechter Sicht oder schlechtem Licht ein.
- Treffen Sie alle möglichen Sicherheitsvorkehrungen, wenn Sie das Gerät unbeaufsichtigt lassen.

Wartung und Lagerung

- Alle Befestigungselemente in regelmäßigen Zeitabständen auf festen Sitz prüfen, damit das Gerät in sicherem Betriebszustand bleibt.
- Stellen Sie niemals die Maschine mit Kraftstoff im Tank in Gebäuden ab, in denen sich Zündquellen wie Warmwasserbereiter, Wäschetrockner usw. befinden. Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie die Maschine einlagern.

- Sehen Sie in dieser Bedienungsanleitung immer wichtige Einzelheiten nach, wenn die Schneefräse für einen längeren Zeitraum eingelagert wird.
- Warten oder ersetzen Sie die Sicherheits- und Anweisungsaufkleber bei Bedarf.
- Lassen Sie die Maschine nach dem Schneeräumen für einige Minuten laufen, um ein Einfrieren des Fangsystems bzw. des Räumwerks zu vermeiden.

Sicherheitshinweise zur Toro Schneefräse

Im Folgenden finden Sie Informationen zur Sicherheit, die sich speziell auf Produkte von Toro beziehen, sowie weitere Sicherheitsinformationen, mit denen Sie sich vertraut machen müssen.

- **Sich drehende Rotorblätter können Verletzungen an Fingern und Händen verursachen.** Bleiben Sie stets hinter den Griffen, wenn Sie die Schneefräse bedienen, und halten Sie sich von der Auswurföffnung fern. **Halten Sie Gesicht, Hände, Füße und andere Körperteile und Kleidung von sich bewegenden und drehenden Teilen fern.**
- **Stellen Sie** vor der Durchführung von Einstell-, Reinigungs- und Instandsetzungsarbeiten an der Schneefräse sowie vor dem Entfernen einer Blockierung im Auswurfkanal **den Motor ab, ziehen Sie den Schlüssel und warten Sie ab, bis alle sich drehenden Teile zum Stillstand gekommen sind.**
- Verwenden Sie einen Stock, um Verstopfungen im Auswurfkanal zu entfernen und **niemals Ihre ungeschützte Hand.**
- Stoppen Sie **vor** dem Verlassen der Bedienungsposition den Motor, ziehen Sie den Schlüssel ab und warten Sie, bis alle rotierenden Teile zum Stillstand gekommen sind.
- Tragen Sie keine weiten Kleidungsstücke, die sich in rotierenden Teilen verfangen könnten.
- Sollte ein Schutzschild, eine Sicherheitsvorrichtung oder ein Schild beschädigt oder unleserlich sein bzw. abhanden gekommen sein, reparieren Sie das entsprechende Teil bzw. tauschen Sie es aus, ehe Sie den Betrieb aufnehmen. Ziehen Sie ebenso lose Befestigungselemente fest.
- Rauchen Sie **nie** beim Umgang mit Benzin.
- Setzen Sie die Schneefräse **nicht** auf Dächern ein.
- Berühren Sie den Motor nicht, während er läuft bzw. kurz nachdem er abgestellt wurde, da dieser so heiß ist, dass dies zu Verbrennungen führen würde.
- Führen Sie nur die in dieser Anleitung beschriebenen Wartungsarbeiten durch. Stellen Sie vor Wartungsarbeiten oder Einstellungen den Motor ab, ziehen Sie den Schlüssel ab und klemmen Sie das Zündkabel von der Zündkerze ab. Falls größere Reparaturen erforderlich werden sollten, wenden Sie sich bitte an den offiziellen Vertragshändler.
- Verstellen Sie die Drehzahleinstellungen am Motor nicht.
- Wenn die Schneefräse mehr als 30 Tage lang eingelagert wird, lassen Sie den Kraftstoff aus dem Kraftstofftank ab, um möglichen Risiken vorzubeugen. Verwenden Sie für die Aufbewahrung des Kraftstoffs einen vorschriftsmäßigen Kanister. Ziehen Sie beim Einlagern der Schneefräse den Zündschlüssel ab.
- Verwenden Sie nur Originalersatzteile und -zubehör von Toro.

Schalldruck

Diese Maschine erzeugt einen maximalen Schalldruckpegel, der am Ohr des Benutzers auf der Grundlage von Messungen an baugleichen Maschinen nach Richtlinie EN 11201 91 dBA beträgt.

Schalleistung

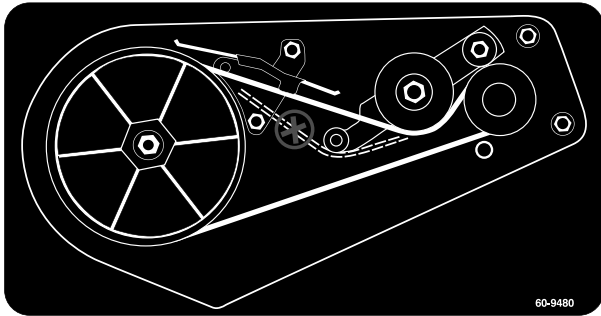
Diese Maschine entwickelt nach Messungen an baugleichen Maschinen laut EN 3744 einen Schalleistungspegel von 108 dBA.

Vibration

Diese Maschine hat auf der Grundlage von Messungen an baugleichen Maschinen gemäß EN 1033 an der Hand bzw. dem Arm des Bedieners ein maximales Vibrationsniveau von 15,5 m/s².

Sicherheits- und Bedienungsschilder

Wichtig: Sicherheits- und Bedienungsschilder sind in der Nähe potenzieller Gefahrenbereiche angebracht. Tauschen Sie beschädigte Schilder aus.

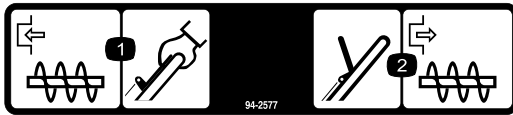


60-9480



94-2561

1. Heiße Oberfläche/Verbrennungsgefahr: Achten Sie darauf, dass Unbeteiligte den Sicherheitsabstand zum Gerät einhalten.



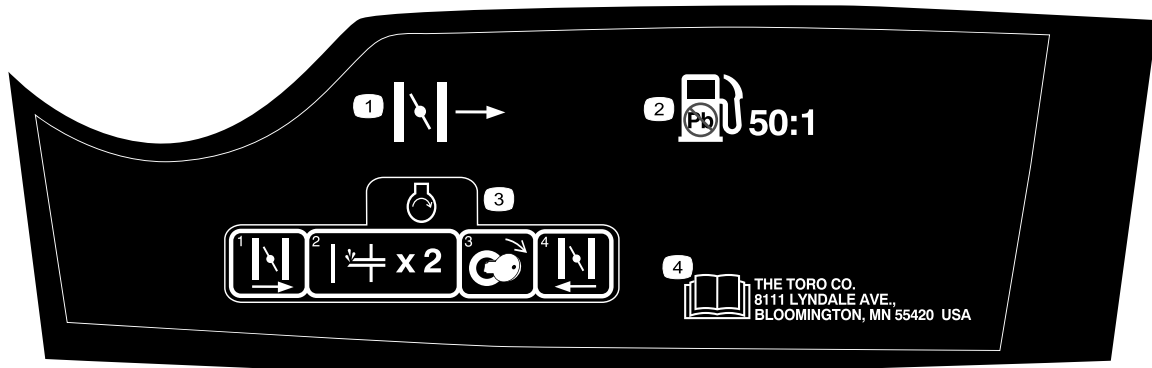
94-2577

1. Drücken Sie zum Einkuppeln der Schnecke den Schaltbügel gegen den Griff.
2. Lassen Sie zum Auskuppeln der Schnecke den Schaltbügel los.



94-2901

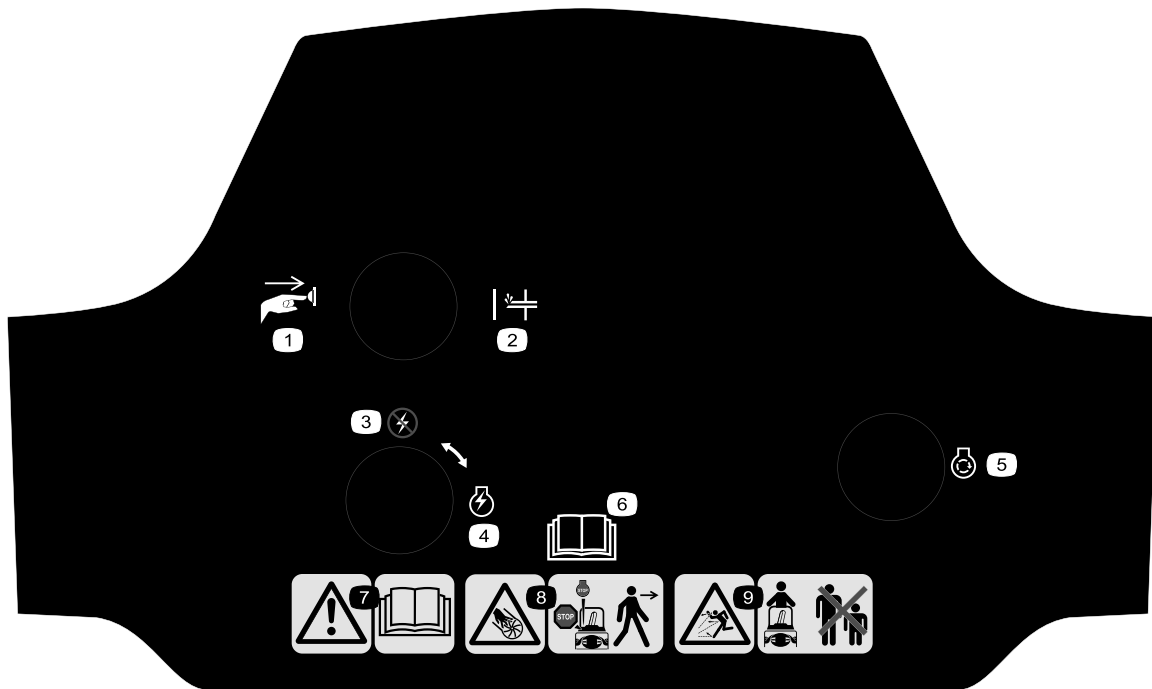
1. Gefahr der Verletzung/Amputation von Gliedmaßen beim Gebläserad und bei der Schnecke: Halten Sie sich von sich bewegenden Teilen fern; ziehen Sie den Schlüssel ab und lesen Sie die Anweisungen, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen.



105-1979

Bestellen Sie Teilennr. 108-7342.

1. Choke
2. Verwenden Sie eine Mischung aus 50:1 Benzin und Öl.
3. Schieben Sie zum Starten des Motors den Choke nach rechts, drücken Sie die Kaltstarthilfe zwei Mal, drehen Sie den Zündschlüssel und drücken Sie nach dem Starten des Motors den Choke nach links.
4. Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*.



105-1982

Bestellen Sie Teilennr. 105-3522.

- | | | |
|------------------------------|---|--|
| 1. Drücken Sie den Schalter. | 4. Zündung | 7. Warnung: Lesen Sie die <i>Bedienungsanleitung</i> . |
| 2. Kaltstarthilfe | 5. Motor: Anlassen | 8. Schnitt- bzw. Amputationsgefahr beim Gebläserad bzw. der Schnecke: Stellen Sie den Motor ab, bevor Sie das Gerät verlassen. |
| 3. Zündung: Aus | 6. Lesen Sie die <i>Bedienungsanleitung</i> . | 9. Gefahr durch fliegende Teile: Achten Sie darauf, dass Unbeteiligte den Sicherheitsabstand zum Gerät einhalten. |

Einrichtung

Einzelteile

Prüfen Sie anhand der nachstehenden Tabelle, dass Sie alle im Lieferumfang enthaltenen Teile erhalten haben.

Arbeitsschritt	Beschreibung	Menge	Verwendung
1.	Räder	2	Montieren Sie die Räder.
	Langes Distanzstück	1	
	Kurzes Distanzstück	1	
	Druckmuttern	2	
2.	Keine Teile werden benötigt	–	Montieren Sie den Griff.
3.	Auswurfkanal	1	Montieren Sie den Auswurfkanal.
	Auswurfkanalgriff	1	
	Kreuzschlitzschrauben	3	
	Scheiben	3	
	Sicherungsmuttern	3	

1. Montage der Räder

1. Kippen Sie die Schneefräse auf die linke Seite und legen einen Holzklötz unter das linke Achsende (Bild 3).

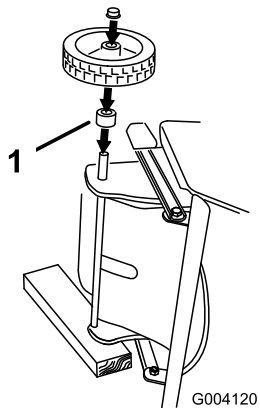


Bild 3

1. Kurzes Distanzstück

2. Schieben Sie das **kurze** Distanzstück und ein Rad auf das Ende der **rechten** Achse (Bild 3).

Hinweis: Richten Sie die Seite des Rads mit den sechs Speichen nach unten aus.

3. Setzen Sie eine Druckmutter auf das Ende der Achse auf und drücken Sie die Mutter mit einem Hammer fest ein (Bild 4).

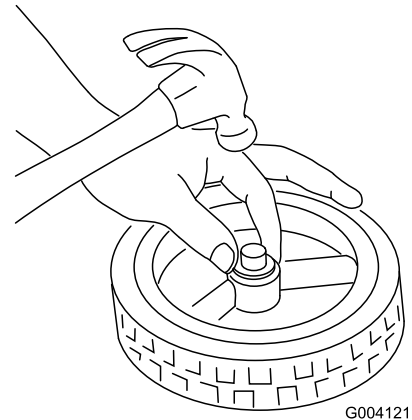


Bild 4

4. Kippen Sie die Schneefräse auf die rechte Seite und legen Sie einen Holzklötz unter das rechte Achsende.
5. Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4 (siehe Hinweis unten).

Hinweis: Schieben Sie das lange Distanzstück und ein Rad auf das Ende der linken Achse.

2. Montieren des Griffs

1. Entfernen Sie die Plastikbinde, die den Bowdenzug am Griff befestigt.

Hinweis: Halten Sie das Kabel stramm, um sicherzustellen, dass unten angeschlossen bleibt.

2. Positionieren Sie den oberen Handgriff, siehe Bild 5.

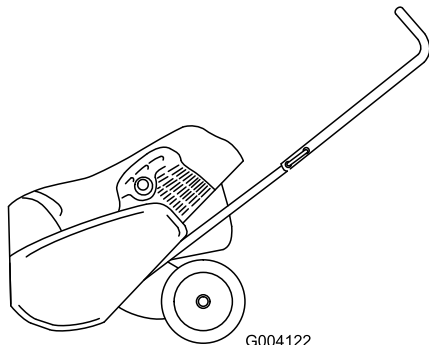


Bild 5

3. Schrauben Sie die Griffschrauben, die gewellten Scheiben und die Handräder lose auf, siehe Bild 6.

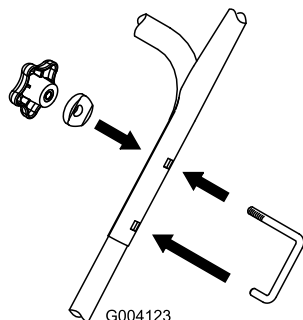


Bild 6

4. Haken Sie das Ende der Bowdenzugfeder in die untere Loch des Schaltbügels ein (Bild 7).

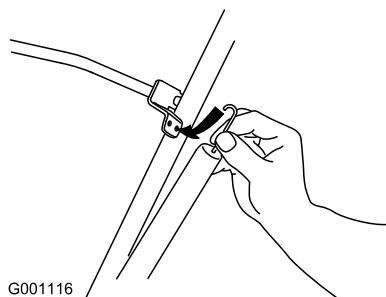


Bild 7

5. Setzen Sie die Handgriffsschrauben ganz ein (Bild 8).

Wichtig: Achten Sie darauf, dass die Schrauben nicht den Bowdenzug einquetschen (Bild 8).

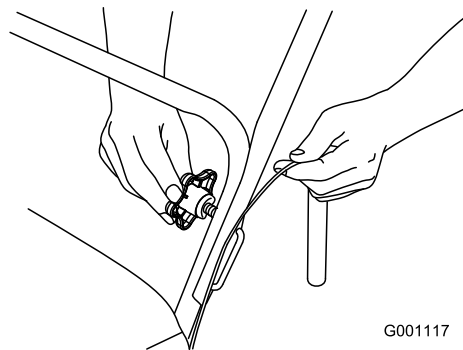


Bild 8

6. Ziehen Sie an, bis die Handräder bündig sitzen.
7. Stellen Sie den Bowdenzug ein. Siehe „Einstellen des Bowdenzugs“.

3. Einbauen des Auswurfkanals

Montieren Sie den Auswurfkanal, siehe Bild 9.

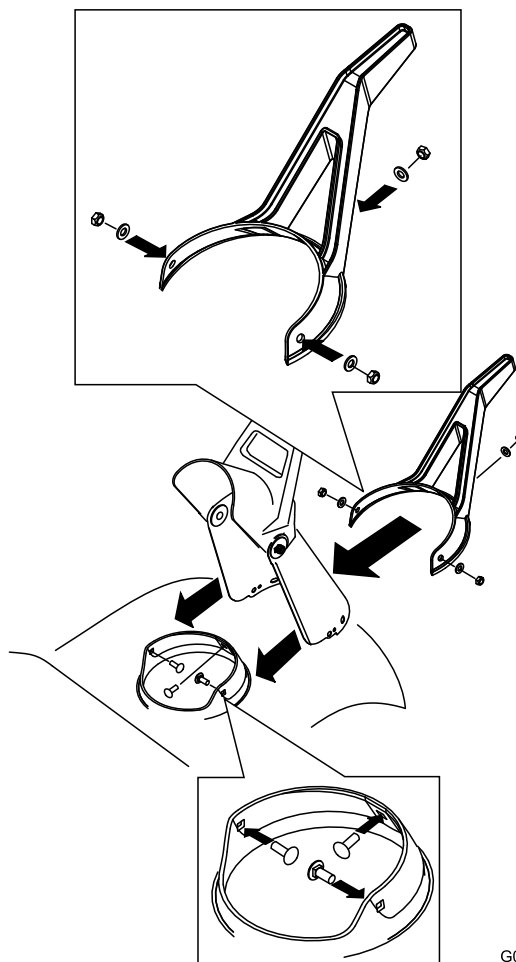


Bild 9

Produktübersicht

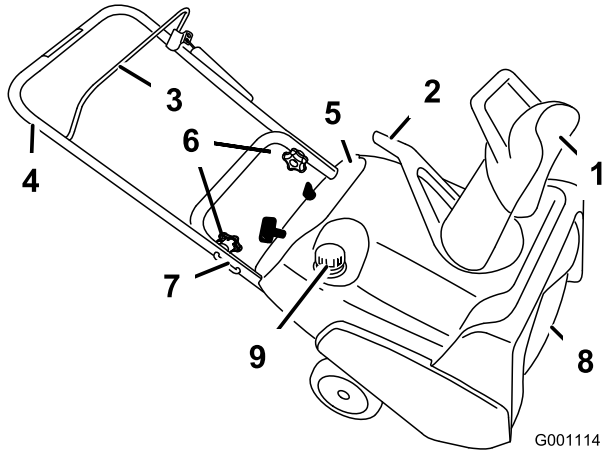


Bild 10

- | | |
|----------------------|----------------------|
| 1. Auswurfkanal | 6. Handräder |
| 2. Auswurfkanalgriff | 7. Griffschraube (2) |
| 3. Schaltbügel | 8. Rotorblätter |
| 4. Griff | 9. Tankdeckel |
| 5. Armaturen Brett | |

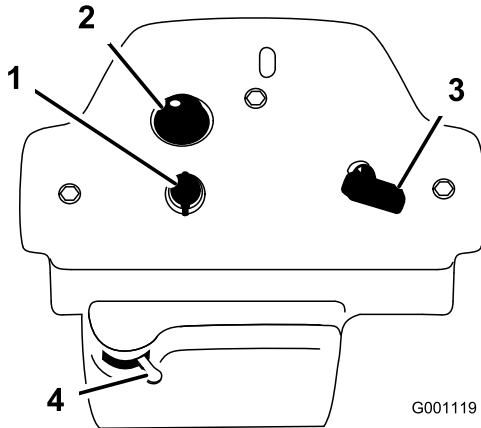


Bild 11

- | | |
|-------------------|--------------------|
| 1. Zündschloss | 3. Rücklaufstarter |
| 2. Kaltstarthilfe | 4. Chokehebel |

Betrieb

Hinweis: Determine the left and right sides of the machine from the normal operating position.



Benzin ist brennbar und explodiert schnell. Feuer und Explosionen durch Benzin können Verbrennungen bei Ihnen und anderen Personen verursachen.

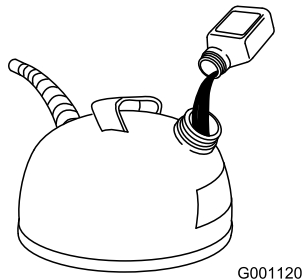
- Stellen Sie den Kanister bzw. die Schneefräse vor dem Auftanken auf den Boden und nicht auf ein Fahrzeug oder auf ein Objekt, um eine elektrische Ladung durch das Entzünden des Benzins zu vermeiden.
- Füllen Sie den Tank außen, wenn der Motor kalt ist. Wischen Sie verschütteten Kraftstoff auf.
- Rauchen Sie nicht beim Umgang mit Benzin, und gehen Sie nicht in der Nähe von offenem Feuer oder Funken mit Benzin um.
- Bewahren Sie Benzin nur in zugelassenen Kanistern und an einem für Kinder unzugänglichen Ort auf.

Mischen des Benzins und Öls

Diese Schneefräse verwendet eine Mischung aus 50:1 Benzin-und-Öl. Verwenden Sie **Toro 50:1 Zweitaktöl (mit Kraftstoffstabilisator)** oder ein entsprechendes hochwertiges Zweitaktöl, das NMMA TCW-zugelassen ist.

Wichtig: Verwenden Sie kein Motoröl (wie z. B. SAE 30 oder 10W30) oder einen Kraftstoff mit dem falschen Mischungsverhältnis aus Benzin und Öl, um eine Beschädigung des Motors zu vermeiden.

1. Gießen Sie 1,9 l frisches, bleifreies Benzin in einen zugelassenen Kraftstoffkanister.
2. Mischen Sie Zweitaktmotoröl zum Benzin, gemäß der Tabelle unten (Bild 12):



G001120

Bild 12

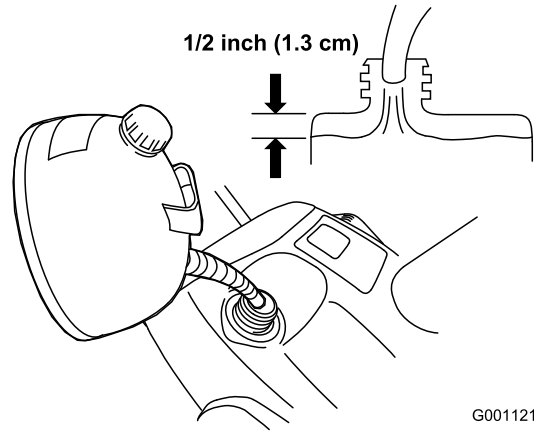
Tabelle „50:1 Benzin-Ölmischungsverhältnis“	
Benzin	Öl
3,8 l	80 ml
7,6 l	160 ml

3. Schrauben Sie den Deckel auf den Kraftstoffkanister auf.
4. Schütteln Sie den Kanister, um das Benzin gründlich mit dem Öl zu vermischen.
5. Schrauben Sie den Deckel langsam ab und füllen das restliche Benzin ein.

Hinweis: Vermischen Sie Benzin und Öl nie im Kraftstofftank. Öl vermischt sich bei Raumtemperatur besser und gründlicher als kaltes Öl. Öl unter 0°C benötigt weiteres Mischen.

Betanken

Füllen Sie den Kraftstofftank mit einer frischen Mischung aus Benzin und Öl, das im richtigen Verhältnis gemischt ist (Bild 13).

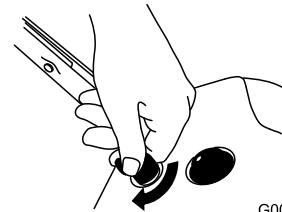


G001121

Bild 13

Anlassen des Motors

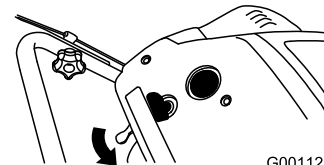
1. Drehen Sie den Zündschlüssel nach rechts auf die On-Stellung (Bild 14).



G001122

Bild 14

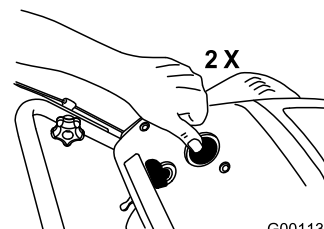
2. Schieben Sie den Chokehebel nach rechts (Bild 15).



G001123

Bild 15

3. Drücken Sie die Kaltstarthilfe zweimal kräftig mit dem Daumen, halten Sie die Kaltstarthilfe jeweils für eine Sekunde gedrückt (Bild 16).



G001135

Bild 16

4. Ziehen Sie den Rücklaufstarter (Bild 17).

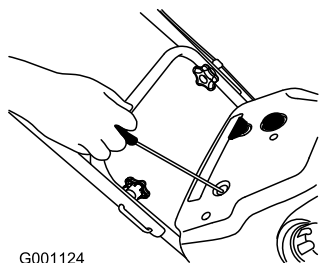


Bild 17

5. Bewegen Sie bei laufendem Motor den Chokehebel langsam auf die linke Seite.

Abstellen des Motors

Drehen Sie den Zündschlüssel nach links auf die Off-Stellung, wenn Sie den Motor abstellen möchten (Bild 18).

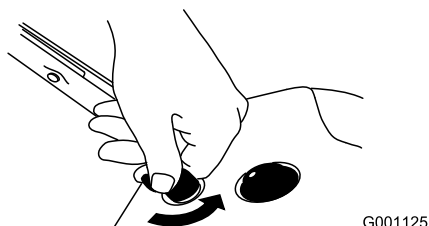


Bild 18

Starten der Rotorblätter

Halten Sie zum Starten der Rotorblätter den Schaltbügel gegen den Griff (Bild 19).

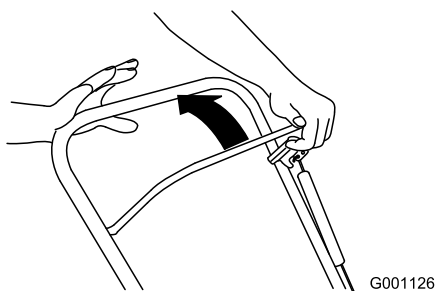


Bild 19

Stoppen der Rotorblätter

Lassen Sie zum Stoppen der Rotorblätter den Schaltbügel los (Bild 20).

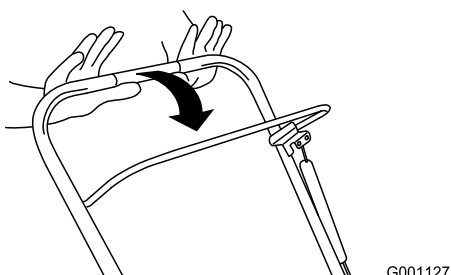


Bild 20

Einstellen des Auswurfkanals

Wenn Sie den Auswurfkanal einstellen möchten, verschieben Sie den Auswurfkanalgriff und den Ablenkgriff, siehe Bild 21.

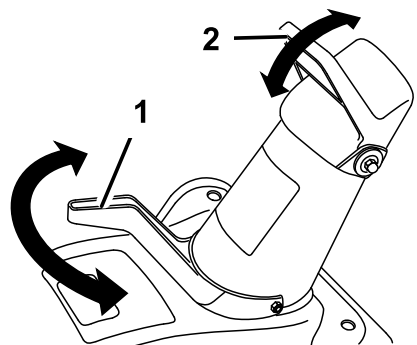


Bild 21

1. Auswurfkanalgriff
2. Griff des Auswurfkanalablenkblechs

Vermeiden des Einfrierens nach dem Einsatz

- Lassen Sie den Motor nach dem Schneeräumen einige Minuten lang laufen, um einem Einfrieren von beweglichen Teilen vorzubeugen. Stellen Sie den Motor ab, warten Sie ab, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gelangt sind und entfernen Eis und Schnee vollständig von der Schneefräse.
- Ziehen Sie bei abgestelltem Motor den Rücklaufstarter mehrmals und drücken Sie den elektrischen Anlasser (falls vorhanden) einmal, um ein Einfrieren der beiden Anlasser zu verhindern.

Betriebshinweise



Durch die Rotorblätter können Steine, Spielzeug und andere Fremdkörper herausgeschleudert werden, was zu ernsthaften Verletzungen des Fahrers oder Unbeteiligter führen kann.

- Räumen Sie den Arbeitsbereich von allen Gegenständen frei, die von den Rotorblättern aufgenommen und hochgeschleudert werden könnten.
- Halten Sie Kinder und Haustiere aus dem Arbeitsbereich fern.

- Beginnen Sie nach Schneefällen so bald wie möglich mit der Räumung.
- Heben Sie für den Selbstantrieb den Griff an und kippen Sie die Schneefräse etwas nach vorne, sodass die Räder den Boden nicht mehr berühren. Je mehr Sie den

Griff nach vorne neigen, desto schneller bewegt sich die Schneefräse vorwärts.

- Wenn die Schneefräse auf einer rutschigen Oberfläche oder bei schwerem Schnee nicht vorwärts fährt, drücken Sie am Griff nach vorn, aber lassen Sie die Schneefräse in ihrem eigenen Tempo arbeiten.
- Lassen Sie die Räumgänge überlappen, um eine vollständige Schneeräumung zu gewährleisten.
- Stoßen Sie den Schnee wenn möglich in Windrichtung aus.
- Bei Schnee und sehr niedrigen Temperaturen können Bedienelemente und bewegliche Teile einfrieren. Wenden Sie dabei niemals übermäßig viel Kraft an, wenn Sie versuchen eingefrorene Bedienelemente zu betätigen. Wenn es beim Einsatz eines Bedienelements oder Teils Schwierigkeiten gibt, lassen Sie den Motor an und lassen Sie ihn ein paar Minuten laufen.

Wartung

Hinweis: Determine the left and right sides of the machine from the normal operating position.

Empfohlener Wartungsplan

Wartungsintervall	Wartungsmaßnahmen
Nach der ersten Betriebsstunde	<ul style="list-style-type: none">• Prüfen Sie den Bowdenzug vor der ersten Inbetriebnahme sowie nach der ersten Betriebsstunde; stellen Sie ihn bei Bedarf ein.• Prüfen Sie auf lockere Befestigungsteile und ziehen diese bei Bedarf fest.
Jährlich	<ul style="list-style-type: none">• Überprüfen Sie den Bowdenzug und stellen oder ersetzen Sie ihn bei Bedarf ein.• Prüfen Sie auf lockere Befestigungsteile und ziehen diese bei Bedarf fest.• Lassen Sie die Zündkerze von einem offiziellen Toro Händler prüfen und ggf. auswechseln.• Prüfen Sie die Rotorblätter und lassen Sie die Rotorblätter und die Schürfleiste ggf. von einem offiziellen Händler auswechseln.• Lassen Sie den Antriebsriemen von einem offiziellen Toro Händler prüfen und ggf. auswechseln.
Jährlich oder vor der Einlagerung	<ul style="list-style-type: none">• Bereiten Sie die Schneefräse zur Einlagerung vor.

Einstellen des Bowdenzugs

Überprüfen des Kabels

Wichtig: Prüfen Sie die Einstellung des Bowdenzugs vor der ersten Inbetriebnahme und nach der ersten Betriebsstunde; dann einmal jährlich.

1. Bewegen Sie den Schaltbügel zurück in Richtung Griff, so dass das Kabel kein Spiel mehr hat.
2. Stellen Sie sicher, dass ein Abstand von 2 bis 3 mm zwischen dem Schaltbügel und dem Griff vorhanden ist (Bild 22). Lesen Sie zum Einstellen des Kabels „Einstellen des Kabels“ unten.

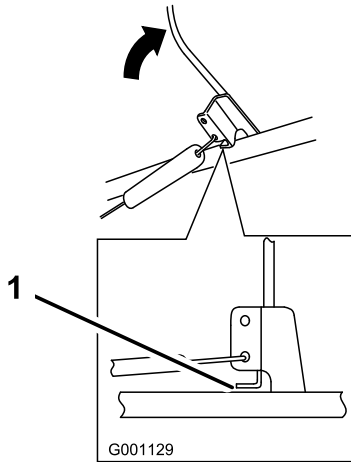


Bild 22

1. Abstand 2 bis 3 mm

Wichtig: Der Bowdenzug muss etwas Spiel haben, wenn Sie den Schaltbügel auskuppeln, damit die Rotorblätter ordnungsgemäß stehen bleiben.

Einstellen des Kabels

1. Haken Sie das Ende der Bowdenzugfeder am Schaltbügel aus (Bild 23).

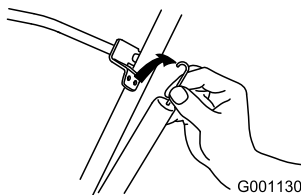


Bild 23

2. Setzen Sie die Z-Befestigung in ein höheres oder niedrigeres Loch, um den Abstand von 2 bis 3 mm zwischen dem Schaltbügel und dem Griff zu erhalten (Bild 24).

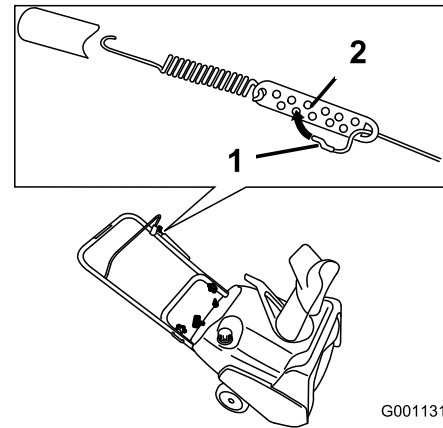


Bild 24

1. Z-Teil
2. Einstellbare Verbindung

Hinweis: Wenn Sie die Z-Befestigung höher setzen, verringert sich der Abstand zwischen dem Schaltbügel und dem Griff. Wenn Sie sie nach unten versetzen, vergrößert sich der Abstand.

3. Setzen Sie die Federabdeckung auf, und haken Sie das Ende des Bowdenzugs in das untere Loch am Schaltbügel.
4. Überprüfen Sie die Einstellung, siehe „Prüfen des Kabels“.

Hinweis: Der Antriebsriemen wird nach längerem Einsatz abgenutzt und verliert seine korrekte Spannung. Wenn der Antriebsriemen bei einer schweren Last zu locker ist (ständig quietscht), erhöhen Sie die Spannung des Riemens, indem Sie das Federende in die obere Öffnung des Schaltbügels bringen. Der Riemen kann bei nassen Bedingungen rutschen (quietschen). Starten Sie den Rotor und lassen Sie ihn ohne Last für 30 Sekunden laufen, um das Antriebssystem auszutrocknen.

Prüfen der Rotorblätter

Prüfen Sie die Rotorblätter vor Saisonbeginn auf Abnutzung. Lassen Sie die Rotorblätter und die Schürfleiste von einem offiziellen Vertragshändler auswechseln, wenn

die Kante des Rotorblatts bis zum verschleißanzeigenden Loch abgenutzt ist (Bild 25).

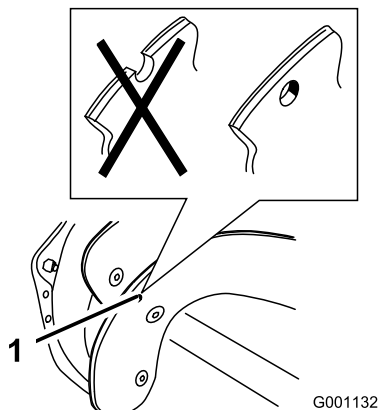


Bild 25

1. Verschleißanzeigendes Loch

Einlagerung

Einlagern der Schneefräse



- Benzindämpfe sind außerordentlich entzündlich, können explodieren und beim Einatmen Gesundheitsschäden hervorrufen. Wenn Sie das Gerät in einem Raum abstellen, in dem sich eine offene Flamme befindet, können Benzindämpfe entzündet werden und eine Explosion bewirken.
- Lagern Sie die Schneefräse nicht im Haus (Wohnbereich), Keller oder in einem anderen Bereich ein, wo Entzündungsquellen vorhanden sind, wie z. B. Warmwasserbereiter, Heizgeräte, Wäschetrockner, Heizöfen u. ä.

Wichtig: Heben Sie die Schneefräse nie am Auswurfkanalgriff an. Das könnte den Auswurfkanalgriff beschädigen.

1. Füllen Sie Konditioniermittel laut Anweisung in den Kraftstofftank ein.

Hinweis: Wenn Sie Toro 50:1 Zweitaktmotoröl (mit Kraftstoffstabilisator) verwenden, erübrigt sich das weitere Beimischen von Konditioniermittel.

2. Lassen Sie den Motor fünf Minuten lang laufen, um den so aufbereiteten Kraftstoff in der Kraftstoffanlage zu verteilen.
3. Stellen Sie den Motor ab und warten, bis er sich abgekühlt hat.
4. Pumpen Sie den Kraftstoff mit einer Pumpe aus dem Kraftstofftank in einen zulässigen Benzinkanister oder lassen den Motor laufen, bis er abstellt.

5. Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn laufen, bis er abstellt.
6. Starten Sie den Motor mit Choke oder Kaltstarthilfe noch ein drittes Mal und lassen Sie ihn laufen, bis er sich nicht mehr starten lässt.
7. Ziehen Sie den Rücklaufstarter langsam heraus, bis Sie infolge des Verdichtungsdrucks Widerstand spüren; hören Sie dann auf zu ziehen.
8. Lassen Sie die Starterspannung langsam zurückgehen, d. h. lassen Sie das Starterseil langsam aufspulen, um ein Zurückgehen des Motors infolge des Verdichtungsdrucks zu verhindern.
9. Entsorgen Sie den Kraftstoff ordnungsgemäß. Recyceln Sie den Kraftstoff vorschriftsmäßig oder verwenden Sie ihn für Ihr Auto.

Hinweis: Lagern Sie stabilisierten Kraftstoff nicht länger als 90 Tage.

10. Ziehen Sie alle lockeren Schrauben, Muttern und Sicherungsmuttern fest. Reparieren oder ersetzen Sie alle beschädigten Teile.
11. Reinigen Sie die Schneefräse gründlich.
12. Decken Sie die Schneefräse ab und lagern Sie sie an einem sauberen, trockenen Platz ein, der für Kinder unzugänglich ist. Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie das Gerät in einem geschlossenen Raum abstellen.

Zusammenklappen des Griffs

1. Lockern Sie die Handräder und ziehen Sie die Griffschrauben ab.
2. Klappen Sie den oberen Griff nach vorne (Bild 26).

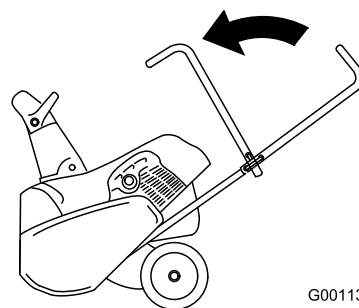


Bild 26

International Distributor List—Consumer Products

Distributor:	Country:	Phone Number:
Atlantis Su ve Sulama Sistemleri Lt	Turkey	90 216 344 86 74
Balama Prima Engineering Equip	Hong Kong	852 2155 2163
B-Ray Corporation	Korea	82 32 551 2076
Casco Sales Company	Puerto Rico	787 788 8383
Ceres S.A.	Costa Rica	506 239 1138
CSSC Turf Equipment (pvt) Ltd	Sri Lanka	94 11 2746100
Cyril Johnston & Co	Nothern Ireland	44 2890 813 121
Equiver	Mexico	52 55 539 95444
Femco S.A.	Guatemala	502 442 3277
G.Y.K. Company Ltd.	Japan	81 726 325 861
Geomechaniki of Athens	Greece	30 10 935 0054
Guandong Golden Star	China	86 20 876 51338
Hako Gorund and Garden	Sweden	46 35 10 0000
Hydroturf Int. Co	Dubai United Arab Emirates	97 14 347 9479
Hydroturf Egypt LLC	Egypt	202 519 4308
Ibea S.p.A.	Italy	39 0331 853611
Irriamc	Portugal	351 21 238 8260
Jean Heybroek b.v.	Netherlands	31 30 639 4611
Lely (U.K.) Limited	United Kingdom	44 1480 226 800
Maquiver S.A.	Columbia	57 1 236 4079
Maruyama Mfg. Co. Inc.	Japan	81 3 3252 2285
Metra Kft	Hungary	36 1 326 3880
Mountfield a.s.	Czech Republic	420 255 704 220
Munditol S.A.	Argentina	54 11 4 821 9999
Oslinger Turf Equipment SA	Ecuador	593 4 239 6970
Oy Hako Ground and Garden Ab	Finland	358 987 00733
Parkland Products Ltd	New Zealand	64 3 34 93760
Prochaska & Cie	Austria	43 1 278 5100
RT Cohen 2004 Ltd	Israel	972 986 17979
Riversa	Spain	34 9 52 83 7500
Roth Motorgerate GmBh & Co	Germany	49 7144 2050
Sc Svend Carlsen A/S	Denmark	45 66 109 200
Solvvert S.A.S	France	33 1 30 81 77 00
Spypros Stavrinides Limited	Cyprus	357 22 434131
Surge Systems India Limited	India	91 1 292299901
T-Markt Logistics Ltd	Hungary	36 26 525 500
Toro Australia	Australia	61 3 9580 7355
Toro Europe BVBA	Belgium	32 14 562 960

Bedingungen und abgedeckte Produkte

The Toro® Company und die Vertragshändler, die Toro Warranty Company, gewährleisten dem Originalkäufer* im Rahmen eines gegenseitigen Abkommens jedes Produktes von Toro, das für den Normalgebrauch** verwendet wird, zu reparieren, wenn das Produkt Material- oder Herstellungsfehler aufweist. Die folgenden Garantiezeiträume gelten ab dem Kaufdatum:

Produkte	Garantiezeitraum
Handrasenmäher mit Selbstantrieb	2-jährige eingeschränkte Garantie
Verbraucherprodukt mit Null-Wenderadius	2-jährige eingeschränkte Garantie
Batterien	1-jährige eingeschränkte Garantie

* Originalkäufer bedeutet die Person, die die Produkte von neu gekauft hat.

** Normaler Privatgebrauch bedeutet die Verwendung des Produktes auf demselben Grundstück wie das Eigenheim. Der Einsatz an mehreren Standorten wird als kommerzieller Gebrauch eingestuft, und in diesen Situationen würde die kommerzielle Garantie gelten.

Eingeschränkte Garantie für kommerziellen Gebrauch

Verbraucherprodukte und Zubehör von Toro, die für kommerziellen, institutionellen oder Leihgebrauch verwendet werden, werden für die folgenden Zeiträume ab Kaufdatum mit einer Garantie für Material- und Herstellungsfehler abgedeckt.

Produkte	Garantiezeitraum
Handrasenmäher mit Selbstantrieb45	90-tägige Garantie
Verbraucherprodukt mit Null-Wenderadius	30-tägige Garantie
	90-täg auf maschinen

Anweisungen für die Inanspruchnahme von Wartungsarbeiten unter Garantie

Halten Sie dieses Verfahren ein, wenn Sie der Meinung sind, dass Ihre Produkte von Toro Material- oder Herstellungsfehler aufweisen.

1. Wenden Sie sich an die Verkaufsstelle, um einen Kundendienst für das Produkt zu vereinbaren. Wenn Sie sich aus irgendeinem Grund nicht an die Verkaufsstelle wenden können, können Sie sich an jeden offiziellen oder Master Service-Vertragshändler von Toro wenden, um einen Kundendienst an der Niederlassung zu vereinbaren.
2. Bringen Sie das Produkt und einen Kaufnachweis (Rechnung) zur Verkaufsstelle oder dem Toro Händler.

Wenn Sie mit der Analyse oder dem Support des Vertragshändlers nicht zufrieden sind, wenden Sie sich an den Importeur von Toro (siehe unten) oder an uns:

Customer Care Department, Lawn-Boy International
Toro Warranty Company
8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420-1196

Telefonnummer: 952-948-4634

Verantwortung des Eigentümers

Sie müssen das Produkt von Toro pflegen und die in der Bedienungsanleitung aufgeführten Wartungsarbeiten ausführen. Für solche Routinewartungsarbeiten, die von Ihnen oder einem Händler durchgeführt werden, kommen Sie auf.

Nicht von der Garantie abgedeckte Punkte und Bedingungen

Diese ausdrückliche Garantie schließt Folgendes aus:

- Kosten für regelmäßige Wartungsarbeiten oder Teile, wie z. B. Filter, Kraftstoff, Schmiermittel, Einstellen von Teilen, Schärfen der Messer, Einstellen der Bremsen oder der Kupplung.
- Jedes Produkt oder Teil, das modifiziert oder missbraucht oder Ersatz oder Reparatur aufgrund von normaler Abnutzung, Unfällen oder falscher Wartung erfordert.
- Reparaturen, die aufgrund von falschem Kraftstoff, Verunreinigungen in der Kraftstoffanlage oder falscher Vorbereitung der Kraftstoffanlage vor einer Einlagerung von mehr als drei Monaten zurückzuführen sind.

Alle von dieser Garantie abgedeckten Reparaturen müssen von einem offiziellen Kundendienst-Vertragshändler von Toro mit den offiziellen Ersatzteilen von Toro ausgeführt werden.

Allgemeine Bedingungen

Für die Rechte des Käufers gelten die gesetzlichen Vorschriften jedes Landes. Die Rechte, die dem Käufer aus diesen gesetzlichen Vorschriften zustehen, werden nicht von dieser Garantie eingeschränkt.

Offizielle Vertragshändler	Land	Telefonnummer
Toro Europe	Belgien	32 14 562960